

Medieninformation

Kontakt:

Elisabeth Lokai-Fels

Tel. 0911-3 23 12 58

Elisabeth.lokai-fels@electrolux.com

So bleibt die Sportkleidung fit

Januar 2019

Neues Jahr, neue „alte“ Vorsätze: 57 Prozent der Deutschen wollen sich 2019 mehr bewegen und mehr Sport treiben – das hat eine aktuelle Forsa-Umfrage der DAK-Gesundheit ergeben.* Wer den Trubel in den Fitnessstudios scheut, der joggt stattdessen auch bei Eiseskälte. Mit dabei: Sport- und Funktionskleidung, die einiges mitmachen muss. AEG verrät, wie die sensiblen Kleidungsstücke das häufige Waschen ohne Schäden überstehen.

Tipp 1: Auslüften und auf links drehen

Statt die Sportkleidung nach dem Tragen im Wäschekorb zusammenzuknüllen, sollte sie direkt nach dem Sport aufgehängt und ausgelüftet werden – das hilft, unschönes Müffeln zu verhindern. Vor dem Waschen die Sportkleidung auf links drehen, damit die Farben ihre Strahlkraft behalten. Außerdem rückt man so den Bakterien am besten zu Leibe. Die sitzen nämlich vor allem auf der Innenseite von Shirts und Hosen.

Tipp 2: Finger weg von Weichspüler!

Wichtig bei Sportbekleidung ist es, sie auf keinen Fall mit Weichspüler zu waschen. Der Weichspüler kann sich in den Fasern festsetzen und so die Feuchtigkeitsregulierung der Membran zerstören. Das Ergebnis: Die Kleidung ist weit weniger atmungsaktiv als vorher.

Tipp 3: Das Outdoorprogramm der New Laundry Range verwenden

Vor allem, wer draußen Sport treibt, ist darauf angewiesen, dass die Funktionskleidung bei Wind und Wetter vor Nässe schützt. Mit der Zeit jedoch geht der wasserabweisende Schutz der Imprägnierung verloren. Mit dem Outdoorprogramm der AEG 8000 und 9000 Waschmaschinen kann die Imprägnierung ganz leicht wieder erneuert und der Schutz reaktiviert werden. Ideal: Bei jeder dritten oder vierten Wäsche ein Imprägniermittel verwenden. Dieses ganz einfach in das für den Weichspüler vorgesehene Fach geben – die Imprägnierung erfolgt dann automatisch im Waschgang. Ein zusätzlicher Spülgang sorgt dafür, dass garantiert keine Waschmittelreste diesen Vorgang stören. Und die besonders gleichmäßige Verteilung des Imprägniermittels garantiert der verlängerte letzte Spülgang. Bei einem Waschgang ohne Zusatz am besten ein Sportwaschmittel verwenden. Hartnäckige Flecken sollten vorab mit einem Vorwaschspray behandelt werden.

Tipp 4: Die Sporttasche nicht vergessen!

Nicht vergessen: Die Sporttasche mitwaschen. Sie ist immer und überall dabei und benötigt ebenfalls von Zeit zu Zeit eine Reinigung. Die meisten Sporttaschen können in der Waschmaschine gereinigt werden. Sicherheitshalber das Pflegeetikett prüfen. Was in jedem Fall hilft: Die benutzte Sportkleidung gleich aus der Tasche nehmen, aufhängen und auslüften.

*Quelle: <https://www.dak.de/dak/bundes-themen/gute-vorsaetze-2019-2038102.html>

Electrolux Hausgeräte GmbH
Fürther Straße 246
DE-90429 Nürnberg

+49 911 323 0

www.electrolux.de

www.aeg.de

<http://newsroom.electrolux.com/de>

Sitz der Gesellschaft: Nürnberg |
Geschäftsführung: Brian Fogh
Registergericht: HRB 20603 |
USt-IdNr: DE 811117185

"Lebensqualität gestalten": Darunter verstehen wir, Erfahrungen rund um Geschmack, Wäschepflege und Wohlbefinden noch einmal ganz neu zu erfinden. Das ist unsere Mission. Als ein führender, weltweiter Hersteller von Hausgeräten für den privaten und gewerblichen Einsatz, setzen wir unsere Kunden bei allem was wir tun in den Fokus. Durch unsere Marken, zu denen unter anderem Electrolux, AEG, Anova, Frigidaire, Westinghouse und Zanussi gehören, verkaufen wir jährlich mehr als 60 Millionen Produkte an Kunden in über 150 Märkten. Im Jahr 2017 beschäftigte Electrolux 56.000 Mitarbeiter rund um den Globus und erzielte einen Umsatz von 12,4 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie unter www.electroluxgroup.com.